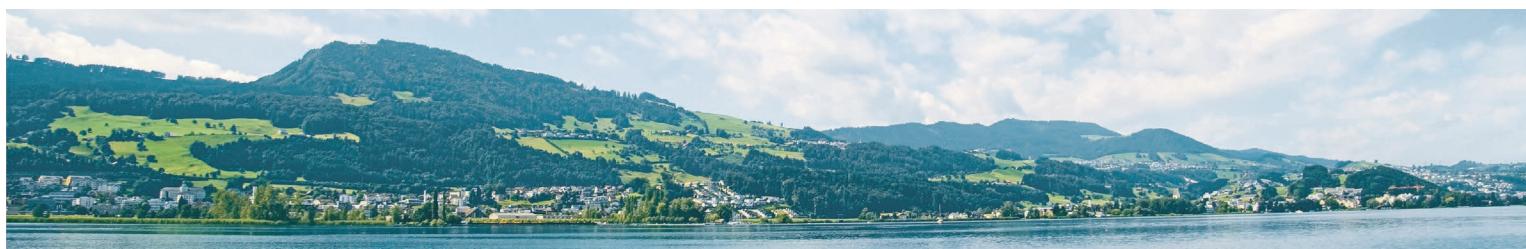


Kirchenblatt



40 Tage für die Ewigkeit

«Bedenke Mensch, dass du Staub bist und zum Staub zurückkehren wirst.»

Dieser Spruch, der in der Liturgie am Aschermittwoch während der Austeilung der Asche verwendet wird, erinnert uns an die eigene Vergänglichkeit und den Tod. Nach der ersten Sünde sagte Gott zu Adam: «... ist der Erdboden deinetwegen verflucht. Unter Mühsal wirst du von ihm essen alle Tage deines Lebens. Dornen und Disteln lässt er dir wachsen und die Pflanzen des Feldes wirst du essen. Im Schweisse deines Angesichts wirst du dein Brot essen, bis du zum Erdboden zurückkehrst, denn von ihm bist du genommen, Staub bist du und zum Staub kehrst du zurück.» (Gen 3,17–19) Indem wir die heilige Asche annehmen, erkennen wir den Abstieg des Menschen aus dem Staub der Erde und seinen Verfall in der Erde nach dem Tod an. Die Asche muss aus dem am Palmsonntag des Vorjahres geweihten Palmzweig erzeugt werden. Das ist ein Symbol des Triumphes und des Sieges, denn wahre Busse führt uns eben-

falls zum Sieg. Dieses Sakrament und die Asche werden durch die Gebete der Kirche heilende Kraft haben und dazu dienen, wahre Busse in unseren Seelen zu erwecken. Die Asche war schon im Alten Testament ein Zeichen der Reue. Nach Jonas' Predigt bereuten auch die Menschen von Ninive ihre Sünden und streuten Asche auf ihre Häupter. (Jona 3) Dadurch, dass die Asche ein natürliches Symbol der menschlichen Vergänglichkeit ist, kann sie uns immer an die Notwendigkeit der Busse erinnern.

Die heiligen 40 Tage vor Ostern, die Fastenzeit, muss im Leben aller Christen eine Zeit der Vorbereitung, eine Zeit der Erneuerung des Lebens sein. Um dieses Ziel zu erreichen, bietet die Kirche drei Möglichkeiten an: Fasten, Almosenspenden und das Gebet. Fasten ist die richtige Nachfolge des Beispiels Jesu, wie der hl. Augustinus schreibt: Fasten reinigt das Herz, erleuchtet den Geist und entfacht das Licht der Reinheit in unseren Herzen. Physisches Fasten ist jedoch nur ein Aspekt des Fastens, denn geistiges Fasten ist ebenso wichtig. Ein alter liturgischer Hymnus der Fastenzeit mahnt: «Utamur ergo parcius, verbis, cibis et potibus, somno, iocis et arctius perstemus in custodia»

– «lasst uns massvoll Wort, Nahrung, Trank, Schlaf und Spiel gebrauchen und mit grösserer Aufmerksamkeit wach bleiben».

Das Gebet muss auch eine wichtige Rolle spielen in unserem Alltag, vor allem in der Fastenzeit. Lasst uns diese Zeit sinnvoll nutzen, sie als Geschenk erleben und die persönliche Beziehung zu dem Erlöser pflegen. Der Apostel warnt uns: «Zur Zeit der Gnade erhöere ich dich, am Tag der Rettung helfe ich dir. *«Jetzt ist sie da, die Zeit der Gnade. Jetzt ist er da, der Tag der Rettung.»* (2Kor 6,2)

Dániel László, Jugendseelsorger Seelsorgeraum Berg



ANGEDACHT

O Jesu ...

... all mein Leben bist du, ohne dich nur Tod.
Meine Nahrung bist du, ohne dich nur Not.
Meine Freude bist du, ohne dich nur Leid.
Meine Ruhe bist du, ohne dich nur Streit, o Jesu.

O Jesu, all mein Glaube bist du, Ursprung allen Lichts.
Meine Hoffnung bist du, Heiland des Gerichts.
Meine Liebe bist du, Trost und Seligkeit.
All mein Leben bist du, Gott der Herrlichkeit, o Jesu.

Franz Xaver Ludwig Hartig



Dániel László

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Matthias Fehr
Telefon 079 601 33 83
matthias.fehr@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Daniel Lippuner
Telefon 079 908 03 03
daniel.lippuner@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2a, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30 – 11:30 Uhr / 14:00 – 16:30 Uhr
Freitag, 08:30 – 11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 2. – 8. März
Pfarrerin Rahel Eggenberger

Gottesdienste

Sonntag, 1. März

- 09:30 Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
- 10:00 Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Vor Gott sein und ihn erleben
(Hebr. 4,14–16)
Pfarrerin Rahel Eggenberger
Musik: Peter Kauf

Freitag, 6. März

- 19:00 Weltgebetstag – Abendgottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Musik: Peter Kauf, Klavier, und die Frauen des Organisationskomitees als Gesangsgruppe

Sonntag, 8. März

- 09:30 Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
- 10:00 Gottesdienst mit Kirchenkaffee
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Ein Geschenk des Himmels (2. Kor. 13,13)
Pfarrerin Rahel Eggenberger
Musik: Alexander Seidel

ERWACHSENE

Gesprächskreis

Mittwoch, 4. März, 19:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Thema: Die Psalmen – ein Musiker und ein Künstler erzählen (Serie). Pfarrerin Rahel Eggenberger.

64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 3. März, 12:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Rosy Dietschi. Anmeldung bis spätestens Montag, 10:00 Uhr, auf: www.refkirchehoefe.ch/agenda

64plus Gesundheitsturnen

Donnerstag, 5. März, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen, um fit zu bleiben. Beatrix Steiner. Anmeldung ist *keine* erforderlich.

VORSCHAU

Montag, 9. März, 19:00 Uhr – Projektchor Höfe – Chorprobe Chormusik am Passionssonntag. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Kirchenmusiker Alexander Seidel.

Dienstag, 10. März, 10:15 Uhr – Andacht/Gottesdienst im Pflegezentrum Pfarrmatte. Freienbach. Elisabeth Härter. Musik: Alexander Seidel.

Dienstag, 10. März, 12:00 Uhr – Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Rosy Dietschi.

Mittwoch, 11. März – Heute Anmeldeschluss für Jugendleiterkurs Pace 2 Jugendraum des Ref. Kirchgemeindehauses Pfäffikon. Alexander Götz.

Mittwoch, 11. März, 16:00 Uhr – Andacht/Gottesdienst im Pflegezentrum Roswitha. Pfäffikon. Pfr. Matthias Fehr und Pfr. Urs Zihlmann. Musik: ohne Musiker.

Donnerstag, 12. März, 10:30 Uhr – Gottesdienst im Alterszentrum Turm-Matt, Wollerau. Pfarrerin Rahel Eggenberger. Musik: Alexander Seidel.

Donnerstag, 12. März, 14:30 Uhr – 64plus Gesundheitsturnen. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Beatrix Steiner.

Donnerstag, 12. März, 19:30 Uhr – Ökumenisches Abendgebet. Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Pfarrerin Rahel Eggenberger und Seelsorger Holger Jünemann.

Tisch-Abendmahl (mit Anmeldung)

Gründonnerstag, 2. April, 18:30 Uhr

Nach der Mahlfeier an einem langen, festlichen Tisch mit Musik, Liedern, Gebet und einem Kurzfilm zu Jesus und seinen Jüngern werden wir gemeinsam einen Imbiss geniessen. Anmeldungen zwecks Vorbereitungen bis spätestens am 31. März, max. 30 Personen, via Formular: www.refkirchehoefe.ch/anmeldungen. Pfarrerin Rahel Eggenberger u. Team, rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch, Tel. 043 888 01 19 (Di–Fr).



Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Telefon 044 784 04 63

Pfarrer
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 28. Februar

11:30 Taufe von Lillian Theodora Jacobs, Kilchberg

Sonntag, 1. März – 2. Fastensonntag / Krankensonntag

1. Lesung Gen 12,1–4a

2. Lesung 2Tim 1,8b–10

Evangelium Mt 17,1–9

09:30 Hauptgottesdienst, anschliessend besteht die Möglichkeit zum Empfang der persönlichen Krankensegnung

Stiftsjahrzeit für:

Margrith Feusi-Betschart, Dorfstrasse 55

Anna und Elisa Feusi, Dorfstrasse 57

11:00 Gottesdienst im Alterszentrum am Etzel

Donnerstag, 5. März

19:00 Werktagmesse

Freitag, 6. März – Herz-Jesu-Freitag

08:30 Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranzgebet mit anschliessendem eucharistischem Segen

09:00 Werktagmesse

Samstag, 7. März – Herz-Mariä-Sühnesamstag

08:00 stille Anbetung, danach Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit und anschliessend eucharistischer Segen

09:00 Werktagmesse

Sonntag, 8. März – 3. Fastensonntag

09:30 Hauptgottesdienst

1. Jahrzeit für:

Josefine Flühler, Dorfstrasse 55

MITTEILUNGEN

Opfer

1. März: Spitex Höfe. Die Spitex Höfe pflegt und betreut Menschen in jeder Lebensphase, damit Sie zu Hause wohnen bleiben können. Ihre Dienstleistungen unterstützen eine selbstbestimmte Lebensgestaltung und entlasten nahestehende Bezugspersonen.

8. März: Schwyzer Lourdespilgerverein. Spendenprojekt neue Vereinsfahne.

Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Fastenzeit – Wecke mich auf, Herr!



Wecke auf, was du in mir angelegt hast, was in mir verborgen schlummert, was mich der Alltag hat vergessen lassen, was wie zu Eis gefroren und erstarrt ist!

Wecke mich auf, Herr, wie der Frühling, alles hell und grün macht, die Blumen blühen und die Vögel singen lässt!

Wecke mich auf, Herr! Hole aus der Tiefe herauf, was zum Licht drängt, was von Angst und Scham zurückgehalten und vom trägen Herzen behindert wird!

Wecke mich auf, Herr! Rufe, dränge, locke ganz leise und sacht. Wärme mit deiner Liebe, was schwach und zart in meinem Innersten geborgen ist, was ich selber noch nicht vernehme und nicht zu glauben wage!

Spiel du in mir die Melodie des Lebens, die jedem vernehmbar wird, alle ergreift und beglückt! Spiel das Lied, das Liebe heisst und selber Leben weckt!

Text: praedica.de

Zum Krankensonntag



Krankensegen

Der Gott des Lebens gebe dir Kraft und segne dich. Er helfe dir, dein Leid zu tragen, ohne daran zu zerbrechen. Er schenke dir Mut und Zuversicht in Momenten, da dir zum Verzagen zumute ist. Er gebe dir Gelassenheit, mit offenen Fragen zu leben, ohne die Hoffnung zu verlieren. Er lasse dich mit Schwerem leben, ohne dass es dich erdrückt. Er sei dir auf unwegsamen Gebieten Stock und Stab, damit du dich festhalten kannst und nicht hinfällst. Er stärke dich mit seinem reichen Segen, damit du es nicht verlernst, mit seinem Beistand zu rechnen.

Christoph Seidel

Taufe

Am Samstag, 28. Februar, wird Lillian Theodora Jacobs aus Kilchberg in unserer Pfarrkirche das Sakrament der heiligen Taufe empfangen.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!



Heilfasten «Frühjahrsputz für den Körper»

2. März: gemeinsames Fastenbrechen (mit Begleitung)
3.–5. März: Aufbau tage

Nähere Angaben unter: www.fg-feusisberg.ch



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Telefon 055 410 14 18
sekretariat@pfarreifreienbach.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten des Sekretariats
während der Sportferien:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00
nachmittags geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@pfarreifreienbach.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch



Gottesdienste

Freitag, 27. Februar

09:00 Messfeier in der Marienkapelle
18:00 Kreuzwegandacht in Pfäffikon

Samstag, 28. Februar

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 1. März – 2. Fastensonntag

09:15 Messfeier in Freienbach, mit Krankensalbung
11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 2. März

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 4. März

17:50 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 5. März

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

Freitag, 6. März – Herz-Jesu-Freitag

09:00 *keine* Messfeier in der Marienkapelle
19:30 Messfeier in der Schlosskapelle

Samstag, 7. März

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 8. März – 3. Fastensonntag

09:15 Messfeier in Freienbach
Dreissigster für Alois Setz, Freienbach
11:00 Messfeier in Bäch

MITTEILUNGEN

Kollekte



Am *Samstag/Sonntag, 28. Februar/1. März*, nehmen wir die Kollekte für die *Fastenaktion* auf. Unter dem Motto «Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen» stehen in diesem Jahr der Einsatz für Ernährungssouveränität und die Rechte kleinbäuerlicher Familien im Zentrum. Da Saatgut die Grundlage allen Lebens ist, bleibt der freie Zugang dazu entscheidend für die globale Ernährungssicherheit. Die Kollekte fördert die Unabhängigkeit lokaler Gemeinschaften und ermöglicht eine nachhaltige, selbstbestimmte Zukunft weltweit. Herzlichen Dank.

Feier der Krankensalbung

Pfarrkirche Freienbach
Sonntag, 1. März, 09:15 Uhr

Sie sind herzlich dazu eingeladen,
das Sakrament der Krankensalbung
zu empfangen.

Zweites Erstkommuniontreffen zum Thema «Brot»



Am Samstag, 14. Februar, trafen sich die Erstkommunionkinder und ihre Eltern zum zweiten Erstkommuniontreffen. Wir starteten gemeinsam und teilten uns danach in zwei Gruppen: Kinder und Eltern. Die Kinder formten und backten Brot, während die Eltern verschiedene Gewürze mischten. Dabei wurde deutlich: Wie beim Brot braucht auch der Glaube Gemeinschaft, das Teilen und eine gute Mischung, damit er wachsen und gelingen kann. Nach der Katechese feierten alle gemeinsam einen Familiengottesdienst, bei dem die Kinder stark eingebunden waren – beim Singen, Vorlesen und Ministrieren.

Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin



Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

**Gedanken – Lebensspuren – Betroffenheit
Aktualität – Ausblick – Glauben**

MITTEILUNGEN

Kollekte – Fastenaktion

«Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen»:

Saatgut ist wie die Schöpfung ein Geschenk, das allen Menschen zusteht. Vielen Dank, dass Sie hinschauen – und handeln.



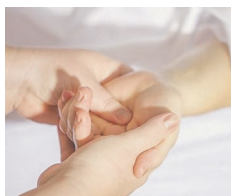
Kreuzwegandacht

Freitag, 27. Februar, um 18:00 Uhr

Gedanken – Lebensspuren – Betroffenheit – Aktualität – Ausblick – Glauben
Nehmen Sie sich Zeit und spüren Sie dem Leidensweg Jesu nach. Lassen Sie sich auf den Kreuzweg Jesu ein. Schöpfen Sie Kraft für Ihren Alltag. Alle sind herzlich willkommen.

Krankensalbung

Am Wochenende vom 28. Februar/1. März laden wir Sie herzlich ein, nach der Eucharistiefeier das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Dieses heilige Sakrament bietet Trost und Stärkung.



Öffnungszeiten während den Schulferien

In der Zeit von Montag, 23. Februar, bis Freitag, 6. März, ist unser Pfarrsekretariat nur vormittags besetzt. Selbstverständlich ist aber über die Pfarramtsnummer telefonisch immer jemand erreichbar.

Vortrag «Impulse in der Fastenzeit»

Liebe Pfarrangehörige

Bruder Niklaus Kuster hätte am 19. Februar bei uns den Vortrag «Freiraum schaffen für das Leben – Impulse in die Zeit» halten sollen. Leider ist es zu einer Terminverwechslung gekommen. Bruder Niklaus lässt Sie herzlich grüssen und bittet aufrichtig um Entschuldigung dafür, dass dadurch bei vielen die Vorfreude enttäuscht wurde. Wir möchten den Vortrag im kommenden Jahr gerne erneut anbieten und hoffen, dass sich eine passende Gelegenheit findet. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

VORANZEIGEN

Kulturreise nach Polen: Danzig und Umgebung



17. bis 24. Mai

Wir laden Sie herzlich ein zu einer Kulturreise nach Danzig und Umgebung. Die Reise bietet spannende Einblicke in die Geschichte der Stadt, das reiche Kulturerbe der Kaschubei sowie erholsame Tage an der Ostseeküste. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Pfaffikon. Anmeldung bis am 25. Februar.

Nehmen Sie sich Zeit und spüren Sie den Leidensweg Jesu nach. Lassen Sie sich auf den Kreuzweg Jesu ein. Schöpfen Sie Kraft für Ihren Alltag.

Die Kreuzwegandachten sind jeweils am Freitag:

27. Februar, 18:00 Uhr, in Pfaffikon

13. März, 18:00 Uhr, in Freienbach

20. März, 19:00 Uhr, in Pfaffikon – Jugendkreuzweg

27. März, 19:00 Uhr, in Freienbach – Familienkreuzweg



Pfaffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfaffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@pfarreipfaeffikon.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
urs.zihlmann@pfarreipfaeffikon.ch

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin
brigida.amdgen@pfarreipfaeffikon.ch

Gottesdienste

Freitag, 27. Februar

11:45 Impuls vor der Fastensuppe
18:00 Kreuzwegandacht

Samstag, 28. Februar

19:00 Eucharistiefeier, anschliessend Krankensalbung

Sonntag, 1. März – 2. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier, anschliessend Krankensalbung
Dreissigster von Helga Sidler
Jahrzeit für Martin Reichmuth, Maria Reichmuth-Roos und Tochter Irene Reichmuth, Felsenstr. 16;
Karl und Agnes Reichmuth-Marty, Churerstr. 43;
15:00 Eucharistiefeier, Vietnamesische Mission
18:30 Rosenkranz

Montag, 2. März

13:45 Rosenkranz, Lobpreis

Dienstag, 3. März

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz
19:00 Italienische Mission, Andacht

Mittwoch, 4. März

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 5. März

08:30 Eucharistiefeier

Freitag, 6. März

19:30 Herz-Jesu-Freitag, Schlosskapelle

Samstag, 7. März

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 8. März – 3. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Pfaffikon
14:00 Eucharistiefeier, Kroatische Mission
18:30 Rosenkranz

Hurden:

Sonntag, 1. März

16:30 Eucharistiefeier im Heim St. Antonius mit Krankensalbung



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag / Mittwoch
08:30 – 11:30 Uhr
Dienstag / Donnerstag / Freitag
08:30 – 11:30 Uhr
13:30 – 16:30 Uhr

Dr. Andreas Fuchs, Pfarradministrator
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
Natel 078 943 77 82

Hermann Bruhin, Mitarbeitender Priester
hermann.bruhin@bluewin.ch
Telefon 055 462 17 66



Gottesdienste

2. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte: Stiftung Denk an mich

Lesejahr A:

Erste Lesung AT: Gen 12,1–4a
Zweite Lesung NT: 2 Tim 1,8b–10
Evangelium: Mt 17,1–9

SAMSTAG, 28. Februar

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier
(A. Fuchs)

SONNTAG, 1. März

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier
(H. Bruhin)
Mit der Möglichkeit, die Krankensalbung zu empfangen
Mit dem «Ad hoc Chor»

Wollerau

11:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)
Mit der Möglichkeit, die Krankensalbung zu empfangen
Erstjahrzeit für
Lina Josefa Jantz-Lagler

MITTWOCH, 4. März

Wollerau, Alterszentrum Turm-Matt

10:30 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

DONNERSTAG, 5. März

Wollerau

08:30 Rosenkranz mit Aussetzung
09:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

FREITAG, 6. März – Herz-Jesu-Freitag

Schindellegi

08:30 Rosenkranz mit Aussetzung und eucharistischem Segen
09:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

3. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte: Don Bosco Jugendhilfe Weltweit

SAMSTAG, 7. März

Wollerau

10:15 Urnenbeisetzung, anschliessend Trauergottesdienst für
Josef Elsener-Raimann, Wollerau
17:00 Beicht- und Seelsorgegespräch
17:30 Eucharistiefeier (A. Fuchs)

SONNTAG, 8. März

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier (A. Fuchs)
Stiftsjahrzeit für
Willi und Marta Eggler-Stutz
Paul und Anna Elsener-Ingold

Wollerau

11:00 Eucharistiefeier (A. Fuchs)
Stiftsjahrzeit für
Xaver und Maria Ulrich-Horath



MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte: Stiftung Denk an mich

Alle Menschen wollen ihr Leben geniessen und Teil der Gesellschaft sein. Dazu gehören auch Ferien und Freizeitaktivitäten. Viele Menschen mit Behinderungen können sich eine Erholungszeit aber nicht leisten. Die Stiftung Denk an mich schliesst diese Lücke, unterstützt finanziell und schafft so ein Stück Lebensqualität. Wir danken herzlich für Ihre Spende!

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN



Anmeldung zu den Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläumsjahres 60 Jahre Kirchgemeinde Wollerau und des Projekts Seelsorgeraum Berg 2026 «Kloster Magdenau»

Pfarreiausflug zum Kloster Magdenau

Mittwoch, 3. Juni, Zeiten werden noch bekannt gegeben

Carreise mit Gottesdienst, Führung und Mittagessen. Kostenbeitrag: Fr. 25.– inkl. Wasser (andere Getränke auf eigene, zusätzliche Kosten)

Familienausflug zur Kapelle St. Verena, Zugerberg

Sonntag, 21. Juni, 10:30 – ca. 17:30 Uhr, Kirche St. Verena, Wollerau

Wir starten um 10:30 Uhr mit einem Familiengottesdienst, dann gemeinsame Carreise zur Alpwirtschaft Brunegg mit einfachem Mittagessen, danach gemütlicher Spaziergang zusammen zur Verena-Kapelle, wo es eine kleine Führung und um 15:30 Uhr eine Feier geben wird. Ca. 17:00 Uhr gemeinsame Rückreise mit dem Car nach Wollerau. Kostenbeitrag: Pro Kind Fr. 10.– / pro Erwachsenen Fr. 20.– (Wasser jeweils inklusive, andere Getränke auf weitere, eigene Kosten)

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen an:

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch oder telefonisch 044 787 01 70

VEREINE/GRUPPEN

«Ad hoc Chor»

Alle Daten unter «Chorproben und Chorprojekt» auf: www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/adhocchor/

Chor «Singen im Gottesdienst»

Alle Daten unter «Probenplan» auf:

www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/sigodi/

80 Jahre Zweisamkeit

Dienstag, 3. März, 14:00 Uhr, Burgsaal Verenahof Wollerau

Ein Film von Monika Weibel und Philip Dreiding mit Elsbeth und Valentin Tobler.

Gruppe aktiver Senioren Wollerau

Alphalive-Kurs – Angebot der Pfarrei Einsiedeln

«Entdecke Glauben, Leben und Sinn!»

Treffpunkt: Pfarreiheim St. Wolfgang, Einsiedeln

Für Erwachsene, die oft, selten oder nie in die Kirche gehen, die Fragen zum christlichen Glauben haben oder diesen vertiefen möchten. Gemeinsames Essen, Videoimpuls, Austausch in Kleingruppen.

Termine mittwochs 19:00–21:00 Uhr: 4./11./18./25. März, 1./8./15./22. April, 13./20./27. Mai, 3. Juni / Termin samstags ganzer Tag: 18. April

Anmeldung bei: Marianne Bolt, Telefon 055 424 53 25 oder per Mail an: marianne.bolt@pfarrei-einsiedeln.ch

Informationen: www.pfarrei-einsiedeln.ch/alphalive

Ökumenischer Weltgebetstag 2026

Frauengemeinschaft Wollerau

«Vielfältiges Nigeria»

Freitag, 6. März, 19:00 Uhr, Reformierte Kirche Wollerau

Jedes Jahr kommt die Weltgebetstagsliturgie aus einer der sieben Weltgebetstagsregionen und wird dann weltweit in den einzelnen Ländern in die jeweilige Landessprache übersetzt. 2026 ist die Region Afrika an der Reihe und hier das Land Nigeria. Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt ganz herzlich ein zu einem besinnlichen Abend, dieses Jahr in der reformierten Kirche Wollerau mit Musik, Texten und in Verbundenheit mit unseren Schwestern im Glauben in Nigeria. Anschliessend geniessen wir gemeinsam einen kleinen Imbiss.



VORANZEIGEN

Blutspenden mit dem Samariterverein Schindellegi-Feusisberg

Dienstag, 10. März, 17:30–22:00 Uhr, Forum St. Anna, Schindellegi

Ökumenisches Abendgebet

Donnerstag, 12. März, 19:30 Uhr, Reformierte Kirche Wollerau

Kuchenbuffet für das Suppenessen in Wollerau

Frauengemeinschaft Wollerau

Am Samstag, 14. März, feiern wir Gottesdienst mit anschliessendem Suppenessen in Wollerau. Wer möchte das Kuchenbuffet mit einem feinen Kuchen oder Dessert versüssen? Sehr gerne nehmen wir Ihre Kuchen oder Desserts im Pfarrhaus Wollerau am Freitag, 13. März, von 08:30 bis 11:30 Uhr und von 13:30 bis 16:30 Uhr während den Bürozeiten, und Samstag, 14. März, ab 16:30 Uhr im Pfarreisaal entgegen. Vielen Dank fürs fleissige Backen.

Frauengemeinschaft Wollerau

Stubete, Treffpunkt für Jassfreunde

Freitag, 13. März, 13:30–17:00 Uhr, Forum St. Anna, Schindellegi

Ökumenische Gottesdienste «Suppentage» im Seelsorgeraum Berg

Die gemeinsame Projektspende geht an die Schulgärten in Kenia.

Wollerau

Samstag, 14. März, 17:30 Uhr, Kirche St. Verena

Ab 18:45 Uhr gemeinsames Suppenznacht mit der Frauengemeinschaft Wollerau.

Schindellegi

Sonntag, 15. März, 10:00 Uhr, Kirche St. Anna

Ab 11:15 Uhr gemeinsames Suppenzmittag mit dem Seelsorgerat.

Gelegenheit zur Krankensalbung am 1. März

Es gibt kaum jemanden von uns, der nicht Angst davor hätte, plötzlich alt zu sein, krank zu werden und vieles nicht mehr tun zu können. Wie schnell steht man da in der Gefahr, so manchen Kontakt zu verlieren und zu vereinsamen.

Wir wollen alles tun, dass dies nicht passiert! Dass wir älter und gebrechlicher werden, das können wir nicht verhindern, aber wir können uns gegenseitig zeigen, dass keiner von uns vergessen ist.

Gegenseitige Aufmerksamkeit

Dazu ist es aber notwendig, dass wir uns gegenseitig mitteilen, wenn jemand von uns krank wird oder nicht mehr aus dem Haus kann, selbst wenn dies nur vorübergehend sein sollte. Wenn Sie von jemandem wissen, der im Augenblick nicht mehr zu unseren Gottesdiensten kommen kann, ins Krankenhaus muss oder etwa krank zuhause liegt, dann geben Sie dies gerne dem Pfarramt bekannt, wenn ein Besuch gewünscht wird.

Krankenkommunion

Viele Kranke leiden stark darunter, nicht mehr zu den Gottesdiensten kommen zu können. Manche

würden – gerade in der Situation der Krankheit – gerne wieder einmal das Sakrament empfangen.

Wenn Sie selbst in diese Lage kommen, auch wenn es nur vorübergehend sein sollte, dann scheuen Sie sich nicht, im Pfarrhaus anzurufen. Wir werden Sie besuchen und Ihnen die Kommunion bringen.

Krankensalbung

Und wenn Sie länger krank sind oder etwa vor einem Krankenhausaufenthalt stehen, vielleicht sogar auf eine Operation zugehen, dann denken Sie auch daran, dass Ihnen genau in dieser Situation das Sakrament der Krankensalbung helfen will.

Die Krankensalbung darf nicht als «Sterbesakrament» missverstanden werden, es handelt sich dabei vielmehr um eine Hilfe zum Leben. Gott will äusserlich, aber vor allem innerlich stärken und die Kraft schenken, das, was auf uns zukommt, auch wirklich tragen zu können.

Diese Hinweise sollen Ihnen Mut machen. Lassen Sie es uns wissen, wenn Sie uns brauchen, denn nichts ist wichtiger für unsere Gemeinde, als dass wir fest zueinanderstehen und uns gegenseitigen Halt geben, den wir nötig haben.

Melden Sie sich einfach im Sekretariat telefonisch unter 044 787 01 70 oder per E-Mail an: sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch

Einmal im Jahr findet die gemeinsame Feier der Krankensalbung in der jeweiligen Pfarrkirche während der Eucharistiefeier statt. Die nächsten Termine sind:

Eucharistiefeiern mit der Möglichkeit, die Krankensalbung zu empfangen:

*Kirche St. Anna, Schindellegi, mit dem «Adhoc Chor»
Sonntag, 1. März, 09:00 Uhr*

*Kirche St. Verena, Wollerau
Sonntag, 1. März, 11:00 Uhr*



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoeefe.ch / www.feg-hoeefe.ch
Pfarrer Jonathan Friess

« Wie können wir erwarten,
dass Gott uns segnet und
schützt, wenn wir doch von ihm
verlangen, dass er uns gefälligst
in Ruhe lassen soll? »

Anne Graham

Gottesdienste

Sonntag, 1. März

10:00 Gottesdienst (die Predigt ab ca. 10:30 Uhr im Livestream:
www.feg-hoeefe.ch/live)
Predigt: Fredy Mani

Montag, 2. März

14:00 Nähtreff

Dienstag, 3. März

06:30 Frühgebet

Mittwoch, 4. März

19:00 Gebetsabend

Donnerstag, 5. März

09:00 Frauengesprächsgruppe

Sonntag, 8. März

10:00 Gottesdienst (die Predigt ab ca. 10:30 Uhr im Livestream:
www.feg-hoeefe.ch/live)
Predigt: Dominik Blum
Anschliessend Cafeteria